# Anmeldung bis 16. April 2012

und Adresse für die Zusendung der Eintrittskarte



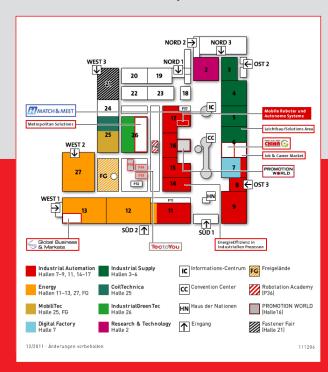
Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

/orname, Name			
Funktion			
email-Adresse			
ch bitte um Zusendung eine	er Eintrittskarte	☐ ja	nein
an folgende Adresse:			
Betrieb/Organisation/Hochschu	ule/sonstiges		
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			

# email: karin.boehme@igmetall.de

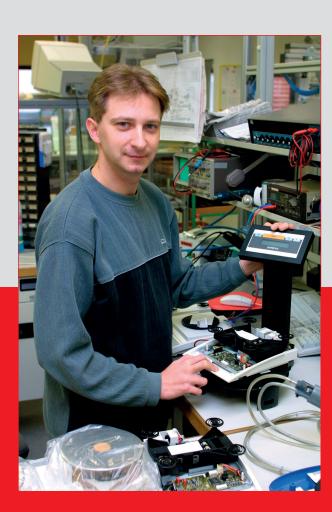
### **Ort der Tagung**

Hannover-Messe, Halle 2, Eingang Nord 2 Konferenzbereich, Saal Europa



### Rückfragen und Anmeldung

Thomas Müller/Karin Böhme IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt Postkamp 12, 30159 Hannover Telefon +49(0)511-1640637 email: karin.boehme@igmetall.de



# Fachkräftemangel – neue Chancen für die junge Generation

Dienstag, 24. April 2012 9.30-13.00 Uhr, Hannover – Messegelände Halle 2 – Konferenzbereich, Saal Europa

# Fachkräftemangel – neue Chancen für die junge Generation

Der Arbeitsmarkt in Deutschland ist gespalten. Einerseits gibt es immer mehr prekäre Arbeitsverhältnisse wie Leiharbeit, Minijobs und andere schlecht bezahlte Arbeit. Andererseits klagen Arbeitgeber in vielen Regionen und Wirtschaftszweigen im Bereich der IG Metall über einen akuten oder zunehmenden Mangel an Fachkräften. Nicht nur Ingenieure, auch Facharbeiter verschiedener Berufe werden zum Teil händeringend gesucht. Die Sicherung von qualifiziertem Personal wird inzwischen auch von Arbeitgeberseite zu einer zentralen Herausforderung der Zukunftssicherung benannt. In der Praxis sieht das Verhalten allerdings häufig anders aus.

Die IG Metall stellt sich der Verantwortung. Unter dem Schlagwort »Gute Arbeit« verstehen wir neben einer gerechten Entlohnung u.a. das Zurückdrängen prekärer Arbeitsverhältnisse, und Arbeit, die nicht krank macht und Einstiegschancen auch für Menschen mit schlechteren Startbedingungen. Auch in der aktuellen Tarifrunde spielen diese Themen eine wichtige Rolle.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir einen präzisen Blick auf den aktuellen Arbeitsmarkt werfen und die Diskussion um den sogenannten Fachkräftemangel aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten.

# Dienstag, 24. April 2012

# **Programmablauf**

9.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

### 9.45 Uhr Begrüssung und Einführung

Hartmut Meine – Bezirksleiter IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

■ Fachkräftemangel: Hausgemachte Leiden und neue Herausforderungen

Prof. Dr. Gerhard Bosch – Direktor des Instituts

für Arbeit und Qualifikation der Universität

für Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen

Gute Produkte brauchen gute Arbeit: Statt prekärer Arbeit – Fachkräfte aus- und weiterbilden Detlef Wetzel – Zweiter Vorsitzender der IG Metall

#### 11.00 Uhr Kurzstatements

 Vom Überschuss zum Mangel – Konsequenzen der demographischen Entwicklung in den neuen Ländern

Kay Senius – BA Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen, Vorsitzender der Geschäftsführung

Fachkräftesicherung und Zukunftssicherung in Metropolregionen

Stephan Weil – Oberbürgermeister Hannover und stv. AR-Vorsitzender Metropolregion

 Konzepte für eine nachhaltige Personalstrategie Peter-Jürgen Schneider Arbeitsdirektor Salzgitter AG

#### **PODIUMSDISKUSSION**

mit Prof. Dr. Gerhard Bosch, Detlef Wetzel, Kay Senius, Stephan Weil und Peter-Jürgen Schneider Moderation: Thomas Müller – IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

12.00 Uhr DISKUSSION IM PLENUM

12.30 Uhr Imbiss

13.00 Uhr Möglichkeit zum Messebesuch

# Organisatorische Hinweise

- Die Veranstaltung kann nach § 37,6 in Verbindung mit § 40,2 BetrVG und § 96,4 SGB IX besucht werden.
- Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.
- Eine Eintrittskarte zur Hannover Messe wird nach Anmeldung zugeschickt.
- Tagungsort, Anreiseskizze, Parkmöglichkeiten und Hinweise zur Umweltzone im Internet auf www.hannovermesse.de/besucherservice

Kombinieren Sie Ihre Teilnahme an unserer Tagung mit einem Besuch des IG Metall-Stands in Halle 6, Stand J24.